

Herr Müller, Mitarbeiter des Gebäudemanagements der Gemeinde Marienheide, informiert den Ausschuss über den Stand der im Rahmen des PPP-Projekts stattfindenden Sanierungsarbeiten am Schul- und Sportzentrum Marienheide.

Er berichtet, dass der erste Bauabschnitt in Abteilung I der Gesamtschule (Nordost-Flügel) abgeschlossen sei. Derzeit würden die Arbeiten, die im Rahmen des II. Bauabschnitts (Südwest-Flügel) erforderlich seien, durchgeführt. Der vorgesehene Zeitrahmen werde voraussichtlich eingehalten, sodass dieser Bauabschnitt bis zu den Sommerferien fertig gestellt sei.

Ab Schuljahresbeginn 2011/2012 bis zu den Weihnachtsferien sollten die erforderlichen Arbeiten in Abteilung II (Eingeschossiger Bereich/Büroturm) durchgeführt werden. Die Bauarbeiten in Abteilung III sowie der Zwei- und Dreifachhalle, würden in 2012 aufgenommen.

Im Bereich der Sporthallen werde es voraussichtlich zu Veränderungen im Bauablaufplan kommen. Dies würde durch den Zeitverzug beim geplanten Neubau der Halle Jahnstraße (Bauzeit ca. 9 Monate) verursacht. Derzeit stehe noch nicht fest, wann mit den Abbrucharbeiten der Halle begonnen werden könne, da das Genehmigungsverfahren noch nicht abgeschlossen sei. Ebenso sei die für den Neubau erforderliche Ausschreibung noch nicht erfolgt.

Es wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die Firma Goldbeck vertraglich verpflichtet sei, während der Bauphase stets zwei Sporthallen zur Verfügung zu stellen.

Diese Umstände hätten – so Herr Müller – jedoch keinen Einfluss auf die Fertigstellung der Gesamtbaumaßnahme von PPP.